

## **Protokoll des 45. Treffens des FLUCHTPUNKT NIEDERNHAUSEN am 13. August 2019**

**in der Gaststätte „Im Taunusgarten“, Oberjosbach**

Anwesend: 11 Personen

+ Katharina Petermeier von der **Idsteiner Zeitung** als Gast, ihr Artikel über den Fluchtpunkt Niedernhausen ist am 15. August 2019 in der Idsteiner Zeitung/im Wiesbadener Kurier erschienen.

### **Tagesordnungspunkte**

|  |   |
|--|---|
| TOP 1: Informationen aus dem Rathaus ..... | 2 |
| TOP 2: Sprache .....                       | 3 |
| TOP 3: Arbeit und Beschäftigung .....      | 4 |
| TOP 4: Mobilität .....                     | 4 |
| TOP 5: Verschiedenes.....                  | 5 |
| TOP 6: Termine.....                        | 5 |

**Sie sind immer gut informiert, wenn Sie einen Blick auf  
[www.fluchtpunktndh.social](http://www.fluchtpunktndh.social) werfen!**

## **TOP 1: Informationen aus dem Rathaus**

### ***Stefanie Langenkamp verlässt uns***

Stefanie Langenkamp hat uns auf dem Treffen mitgeteilt, dass sie ihre Stelle bei der Gemeinde Niedernhausen gekündigt hat, um beruflich neue Wege zu beschreiten. Diese Mitteilung haben wir mit großem Bedauern aufgenommen – uns geht eine ganz außergewöhnliche engagierte und kooperative Mitstreiterin verloren.

Stefanie Langenkamp ist noch bis Ende September im Amt. Eine Nachfolge wird für den 1.1.2020 gesucht.

Beim nächste Fluchtpunkttreffen am 16. Oktober 2019 werden wir Stefanie Langenkamp bei einem Helfer-Dankeschön-Essen mit einem indischen Buffet verabschieden.

### ***Integrationsstrategie: Ergebnisse werden im Rathaus vorgestellt***

Nachdem alle Workshops gelaufen sind, ist man jetzt in der Phase der schriftlichen Ausarbeitung. Der Lenkungsausschuss trifft sich noch einmal. Die Strategie soll am 18. September 2019 in die Gemeindevertretung eingebracht werden. Schon jetzt ist zu erkennen, dass es sich dabei um sehr konkrete Vorschläge handeln wird.

### ***Neuer Nähkurs***

Ab dem 5. September soll es wieder bis Weihnachten einen neuen Nähkurs geben. Thema: Röcke und Blusen – die Mode für 2020. Der letzte Kurs war ein gemischter Kurs und bestand aus Frauen mit und ohne Migrationshintergrund. Interessenten melden sich bitte bei Stefanie Langenkamp.

Der gesamte Kurs kostet 15 EUR und findet auch in den Ferien statt. Das Übungsmaterial/das Material für das Muster ist im Preis inbegriffen, für eigene Sachen muss dann Stoff mitgebracht werden.

### ***Fahrradständer Bushaltestelle Oberseelbach***

Die Angelegenheit ist geklärt – es wird noch weitere Fahrradstangen geben. Es gibt noch einen Orts-termin und dann wird das Aufstellen weiterer Fahrradstangen in Angriff genommen.

### ***Jugendhilfe zahlt für Kinderbetreuung während Deutschkurs***

Die Jugendhilfe zahlt für die Kinderbetreuung, während die Eltern/Mütter einen Deutschkurs besuchen. Die Betreuer müssen eine entsprechende Qualifikation nachweisen. Dies hat sehr gut in anderen Orten im Landkreis funktioniert – beispielsweise in Taunusstein und in Idstein –, aber in Niedernhausen hat sich für dieses Projekt niemand gemeldet, obwohl die Leistung vergütet wird. Daher kann ein entsprechender Deutschkurs nicht angeboten werden.

### ***Bewohnerfest Lochmühle 14. September 2019***

Das Bewohnerfest in der Lochmühle wird diesmal kleiner, aber dennoch sehr schön. Das Fest findet im Rahmen der interkulturellen Woche statt. Das Programm für die Interkulturelle Woche liegt im Rathaus aus. Das Fest findet am 14. September von 15 bis ca. 17:30 Uhr statt.

## **TOP 2: Sprache**

### ***Dolmetscherpool: Alltagshilfe***

Eine Maßnahme der Integrationsstrategie sieht vor, dass ein Dolmetscherpool eingerichtet werden soll. Hierbei handelt es sich um eine Liste, die Kitas, Schulen und anderen zur Verfügung gestellt wird, um im Falle von Verständigungsproblemen Hilfe zu erhalten.

Das Land Hessen hat jetzt ein Programm aufgelegt, über das diese Dolmetscherdienste qualifiziert werden können. Es handelt sich um ein niedrighschwelliges Angebot, eine 24-stündige Ausbildung. Besonders wichtig ist hierbei die Kommunikationskompetenz. Es geht also nicht um das Übersetzen von offiziellen Unterlagen oder dergleichen, sondern um Alltagshilfe.

Wer einen Flüchtling oder andere Personen mit entsprechender Fremdsprachenkompetenz kennt, der hierfür geeignet ist, setzt sich bitte mit Stefanie Langenkamp in Verbindung. Die Tätigkeit wird vergütet (Aufwandsentschädigung für Ehrenamtliche).

Man kann diesen Job auch machen, wenn man berufstätig ist, da Termine auch nach der Arbeit vereinbart werden können – ist alles eine Frage der Absprache.

### ***Deutsch4You-Kurse***

Die Kurse laufen, aber wenn man eine dokumentierte A2-Qualifikation haben will, dann muss man eine externe Prüfung machen, die Geld kostet: EUR 110. Die Prüfungen finden in Wiesbaden statt. Für diese Kosten gibt es keine Zuschüsse. Das bedeutet, dass die Flüchtlinge regelmäßig Geld zurücklegen sollten, um die A2-Prüfung ablegen zu können. Diese ist wichtig, um anschließend weitere Qualifikationen zu erwerben oder eine Arbeitsstelle zu bekommen.

Das Jobcenter in Idstein unterstützt Flüchtlinge, die im Bereich des Jobcenters sind, beim Auffrischen der Deutschkenntnisse.

### ***Deutschkurs vom Internationalen Bund (IB)***

Von September bis Dezember bietet der IB einen Deutsch-Kurs für Menschen, die keinen Integrationskurs besuchen dürfen, an. Hier gibt es Gelder und Personal – Interessenten sollen sich bei Stefanie Langenkamp melden. Es fehlen derzeit noch drei Personen, damit der Kurs stattfinden kann. Die Zeit (vormittags/nachmittags) ist noch nicht festgelegt, sie kann gemeinsam mit den Teilnehmern festgelegt werden. Keine Kinderbetreuung.

### ***VHS-Kurse***

Unter 15 Teilnehmern finden keine Kurse statt, daher besteht u.U. die Möglichkeit, ohne Zugangsbechtigung zum Integrationskurs einen Platz zu bekommen, damit der entsprechende Kurs durchgeführt werden kann.

### ***Hausaufgabenhilfe gesucht***

Hier brauchen wir weiterhin dauerhafte Unterstützung. Interessenten melden sich bitte bei Karin Hänsch.

## TOP 3: Arbeit und Beschäftigung

### *Arbeit und Beschäftigung gesucht*

Nach wie vor gibt es eine Reihe von Flüchtlingen, die Arbeit suchen. Wobei es nicht in allen Fällen Arbeit sein muss, sondern einfach nur eine Beschäftigung. Es wäre schön, wenn sich hier Möglichkeiten auf tun würden, denn dadurch werden auch die Deutschkenntnisse gefördert.

### *"Basisqualifikation in Handwerk und Gastronomie für geflüchtete Menschen"*

Seit Oktober 2018 hat der Frankfurter Verein für soziale Heimstätten e. V. die Maßnahme "Basisqualifikation in Handwerk und Gastronomie für geflüchtete Menschen" als 6-monatigen Kurs angeboten.

### **Maßnahme wurde angepasst**

Die Teilnehmenden können nun in einem Zeitraum von 8-12 Wochen Grundfertigkeiten des jeweiligen Berufsfeldes erlernen und als Nachweis einen Qualifizierungsbaustein absolvieren bzw. erhalten einen Nachweis über die erlernten Kenntnisse und Fertigkeiten.

Die Qualifizierung erfolgt individuell, d. h. auf Basis der speziellen Bedarfe und Kompetenzen der Geflüchteten.

Die begleitenden Leistungen wie Monatskarte, Arbeitskleidung usw. haben sich nicht verändert, lediglich der Sprachkurs findet nicht mehr statt, stattdessen gibt es begleitend zur Praxis einen fachtheoretischen Unterricht.

Weitere Information finden sich in einem Informationsflyer, der auf der Website des Fluchtpunkt Niedernhausen zu finden ist (<https://fluchtpunktndh.social/2019/08/06/basisqualifikation-in-handwerk-und-gastronomie-fuer-gefluechtete-menschen/>)

Für Fragen steht auch Thomas Kinzinger vom Frankfurter Verein für soziale Heimstätten e. V. zur Verfügung.

Telefon 069 79405300 | Mobil 0172 9828198 | E-Mail [thomas.kinzinger@frankfurter-verein.de](mailto:thomas.kinzinger@frankfurter-verein.de)

## TOP 4: Mobilität

### *ÖPNV-Anbindung*

Die fehlende Bedienung der Linie 240 in den Abendstunden wurde auch aus dem Ortsteil Engenhahn bemängelt im Rahmen der Neuausschreibung ÖPNV. Die Schließung dieser Angebotslücke liegt also nicht allein im Interesse der berufstätigen Bewohner der Lochmühle (Schichtdienst, Gastronomie).

### *Fahrdienste gesucht*

Um Einzelne nicht zu überlasten, werden nach wie vor Fahrer und Fahrerinnen gesucht, die individuelle Fahrdienste zu Ärzten und Kliniken übernehmen können. Interessenten melden sich bitte bei Karin Hänsch.

Für die Fahrten zur Tafel nach Idstein wird ein Springer gesucht, der einspringen kann, wenn die regelmäßigen Fahrer und Fahrerinnen nicht verfügbar sind. Interessenten melden sich bitte bei Ulli Tide.

## **TOP 5: Verschiedenes**

### ***Wie kommen Paten und „Patenkinder“ zusammen?***

Potenzielle Paten können sich immer bei uns melden! Über Karin Hänsch und die Sozialarbeiter kann dann ein Kontakt zu den „Patenkindern“ hergestellt werden. Karin Hänsch kennt in ihrer Aufgabe als Sozialbetreuerin für Familien und junge Mütter viele Unterstützung suchende Bewohner in den Gemeinschaftsunterkünften.

### ***Zimmerbegehung in der Lochmühle***

In der Lochmühle ist es entsprechend Berichten mehrerer Bewohner zu Zimmerbegehungen gekommen, auch in Abwesenheit der Bewohner.

Tanja Cibulski wird die Sozialarbeiter der Lochmühle über den rechtlichen Rahmen von Zimmerbegehungen informieren. Auch Zimmer in einer Gemeinschaftsunterkunft gilt die Unverletzlichkeit der Wohnung nach § 13 Grundgesetz.

Hier bedarf es der Klärung der Situation und die Aufklärung über Rechte und Pflichten.

### ***Neue Seepferdchen in Niedernhausen!***

Während der Sommerferien sind Dieter Greve und Dieter Hartenfels jeden Tag um 8 Uhr mit sechs Kindern und einer jungen Frau nach Taunusstein zum Schwimmkurs gefahren. Eine Superaktion! Alle können jetzt schwimmen!

## **TOP 6: Termine**

### ***46. Treffen Fluchtpunkt Niedernhausen***

***Mittwoch, 16. Oktober 2019 um 19 Uhr*** – im Nebenraum/Clubraum der Gaststätte „Im Taunusgarten“, Wiesenstraße 3a.

**An diesem Abend werden wir im Rahmen eines Helferdankeschön-Essens Stefanie Langenkamp verabschieden!**

### ***Bewohnerfest Lochmühle 14. September 2019***

Das Fest findet am 14. September von 15 bis ca. 17:30 Uhr statt.

Niedernhausen, den 25. August 2019  
Sabine Karbowy/Patricia Garnadt

Danke für alle finanzielle Unterstützung für die Arbeit von Fluchtpunkt Niedernhausen!

**Evangelische Kirchengemeinde Niedernhausen**

**Taunussparkasse**

**IBAN DE 82 5125 0000 0043 0007 99**

**BIC HELADEF1TSK**

**Bitte notieren Sie als Verwendungszweck „Fluchtpunkt“. Damit wir eine Spendenbescheinigung ausstellen können, vermerken Sie bitte auch Ihren Namen und Ihre Adresse.**